

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 40 (1922)
Heft: 267

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XL. Jahrgang — XL^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

N^o 267

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Redaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port. — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publici-
tatis S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 267

Inhalt: Abhanden gekommene Werttittel. — Handelsregister. — Güterrechts-
register. — Fabrik- und Handelsmarken. — Kuranstalt Schöneck A.-G., Emmetten.
— Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Ein- und Ausfuhr der wichtigsten
Waren. — Kontrollierung der Platinwaren. — Eidgenössische Stempelabgaben. —
Internationale Postgroverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Registre des régimes
matrimoniaux. — Marques de fabrique et de commerce. — Velocitas S.A. en liqui-
dation. — Bilans de compagnies d'assurance. — Importation et exportation des
principales marchandises. — Contrôle des ouvrages en platine. — Poire Suisse
d'Echantillons à Bâle. — Droits de timbre fédéraux. — Service international des
virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttittel — Titres disparus — Titoli smarriti

1. Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 172, Seite 184, Bd. III, im Betrage
von Fr. 900, d. d. 2. November 1875, ursprünglicher Debitor: Kaspar Fridolin
Hämmerli, von und in Weesen; letzter Debitor: Albert Jöhl sen., Weesen; ur-
sprüngliche Kreditoren: Gebrüder Alois und Josef Hämmerli, in Weesen; letzte
Kreditoren: Fräulein Berta Hämmerli, in Weesen.

2. Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 218, Seite 439, Bd. IV, im Betrage
von Fr. 4000, d. d. 7. Februar 1910; ursprünglicher Debitor: Kaspar Fridolin
Hämmerli, von und in Weesen; letzter Debitor: Albert Jöhl sen., in Weesen;
ursprüngliche Kreditoren: Frau Witwe Johanna Hämmerli geb. Hämmerli,
Alfred Schubiger-Hämmerli, Wiesmatt; Albert Jöhl-Hämmerli, Mettlen; Emil
Boos-Hämmerli, Unterföhren; Dominik Zimmermann-Hämmerli, Bueholz, und
Vinzenz Tonelli-Hämmerli, Slyphof.

3. Schuldbrief Nr. 79, Seite 166, Bd. V, im Betrage von Fr. 650, datiert
den 4. Mai 1914, ursprünglicher Debitor: Kaspar Fridolin Hämmerli, in Wee-
sen; jetziger Debitor: Albert Jöhl sen., Mettlen; ursprünglicher Kreditör:
Inhaber.

Die Inhaber dieser Titel werden hiermit aufgefordert, dieselben unter
Anmeldung ihrer Rechtsansprüche bis den 15. November 1923 beim unter-
fertigten Amte anzumelden, ansonst dieselben kraftlos erklärt werden.

Kaltbrunn, den 13. November 1922.

(W 526*)

Das Bezirksgerichtspräsidium von Gaster.

Es werden vermisst:

1. Sparheft Nr. 4365 der Kantonalbank Schyz, lautend auf Frau Notar
Marie Rickenbach, in Arth, mit einem Saldo von Fr. 1852.80, per 7. Okto-
ber 1922.

2. Sparheft Nr. 26234 der Kantonalbank Schyz, lautend auf Therese
Mathis, Pfäffikon (Höfe), mit einem Saldo von Fr. 214.16 per 31. Dezember
1921.

3. Fr. 1000, 5½ % Kassaschein der Schweiz. Bundesbahnen vom Jahre
1920, Nr. 05002, samt Coupons ab 1. August 1922. Dieser Kassaschein lautet
auf den Inhaber.

Der allfällige Inhaber obiger Wertpapiere wird hiermit aufgefordert, die
sub. Ziffer 1 und 2 genannten Sparhefte bis am 31. Mai 1923 und den sub.
Ziffer 3 genannten Kassaschein bis am 1. Dezember 1925 dem Unterzeichneten
vorzuweisen, ansonst die Kraftlosklärung erfolgen würde.

(W 527*)

Schyz, den 13. November 1922.

Der Bezirksgerichtspräsident: Dr. A. Suter.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1922. 10. November. Unter der Firma **Spinnerei Letten Aktiengesellschaft** (Spinnerei Letten Société anonyme) (Spinnerei Letten Limited) hat sich, mit
Sitz in Glattfelden und auf unbestimmte Dauer, am 31. Oktober 1922
eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Gesellschaft hat zum Zwecke, den Be-
trieb einer Spinnerei und insbesondere mit Antritt auf 1. Januar 1923 die
künftliche Erwerbung und Fortführung der bisher von der Firma Spinnerei
& Zwirnerien Niedertöss A.-G., in Letten-Glattfelden, betriebenen Spinnerei,
zum Preise von Fr. 600,000 unter Uebernahme von Fr. 390,000 Hypothek und
Barzahlung von Fr. 210,000. Die Gesellschaft kann Zweigniederlassungen
im In- und Auslande errichten und sich an andern Unternehmungen im In-
und Auslande beteiligen, soweit dies in ihrem Interesse liegt. Das Aktien-
kapital beträgt Fr. 500,000 (fünfhunderttausend Franken) und ist eingeteilt
in 500 auf den Inhaber lautende voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 1000. Au
Stelle von Aktien können auch Interimsscheine (Zertifikate) für eine oder
mehrere Aktien ausgegeben werden. Die Einladungen zu den Generalver-
sammlungen an die Aktionäre erfolgen mittelst Publikation in den Publi-
kationsorganen der Gesellschaft, oder durch eingeschriebenen Brief, oder durch
Zustellung gegen Empfangsschein. Für die gesetzlich geforderten Bekannt-
machungen der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt bestimmt.
Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, ein Verwaltung-
srat von 2—5 Mitgliedern, die Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwal-
tungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner
Mitglieder wie auch allfällige Drittpersonen, welche befugt sein sollen, namens
der Gesellschaft rechtsverbindlich zu zeichnen, er setzt auch die Art und
Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht aus: Adolf Habisreut-
tinger, Kaufmann, von Hosenruck (Thurgau), in Flawil (St. Gallen), Prä-
sident und Delegierter; Dr. Arthur Steinmann, Nationalökonom, von St. Gallen,
in Zollikon, Vizepräsident, und Dr. Robert Eberle, Advokat, von und in
St. Gallen. Der Verwaltungsrats-Delegierter führt Einzelunterschrift, Ge-
schäftslokal: Im Letten (Glattfelden).

10. November. Unter dem Namen **Angestelltenunterstützungsfond der
Aktiengesellschaft Kesselschmiede Richterswil** ist, mit Sitz in Richters-
wil, am 14. Oktober 1922 eine Stiftung errichtet worden. Dieselbe be-
zweckt Fürsorge- und Wohlfahrtsmassnahmen für die Angestellten der Ak-
tiengesellschaft Kesselschmiede Richterswil, zunächst hauptsächlich zum
Zwecke: a) der Invaliden-, Alters-, Hinterbliebenen- oder ähnlicher Fürsorge,
sei es durch Abschluss von Versicherungen, Beitragsleistung an solche oder auf
andern Wege; b) ausnahmsweise Unterstützung einzelner Dienstnehmer in
bedrängter Lage, sei es direkt, sei es durch Beitragsleistung an eine Unter-
stützungskasse oder ähnliche bezügliche Einrichtungen. Das Stiftungsgut und
dessen Ertrag darf zu keinen Zahlungen verwendet werden, zu deren Leistung
die Gesellschaft oder eine Rechtsnachfolgerin durch die gegenwärtige oder
künftige Gesetzgebung verpflichtet wird. Organ der Stiftung ist der Stiftung-
rat, bestehend aus dem jeweiligen Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft
Kesselschmiede Richterswil. Der Stiftungsrat beschliesst über die Unter-
schriftsberechtigung zur Vertretung der Stiftung nach aussen. Gemäss Be-
schluss des Stiftungsrates führen dessen nachbenannte Mitglieder: Gottlieb
Baer-Ringer, Verwalter, von und in Richterswil, Präsident; Weruer Senn-
hauser, Fabrikant, von und in Richterswil, Vizepräsident; Walter Wunderli,
Kaufmann, von und in Richterswil, Delegierter, und Joh. Jakob Zwicky-
Hiestand, Ingenieur, von Mollis, in Richterswil, Stellvertreter der Direktion,
je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Stif-
tung. Geschäftslokal: Am Mühlebach.

10. November. Unter dem Namen **Arbeiterunterstützungsfond der Ak-
tiengesellschaft Kesselschmiede Richterswil** ist, mit Sitz in Richterswil,
am 14. Oktober 1922 eine Stiftung errichtet worden. Dieselbe bezweckt:
Fürsorge und Wohlfahrtsmassnahmen für die Arbeiter der Aktiengesellschaft
Kesselschmiede Richterswil, zunächst hauptsächlich zu dem Zwecke: a) der
Invaliden-, Alters-, Hinterbliebenen- oder ähnlicher Fürsorge, sei es durch
Abschluss von Versicherungen, Beitragsleistung an solche oder auf anderem
Wege; b) ausnahmsweiser Unterstützung einzelner Dienstnehmer in bedrängter
Lage, sei es direkt, sei es durch Beitragsleistung an eine Unterstützungskasse
oder ähnlich bezügliche Einrichtungen. Das Stiftungsgut und dessen Ertrag
darf zu keinen Zahlungen verwendet werden, zu deren Leistung die Gesell-
schaft oder eine Rechtsnachfolgerin durch die gegenwärtige oder künftige Ge-
setzgebung verpflichtet wird. Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat, be-
stehend aus dem jeweiligen Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft Kessel-
schmiede Richterswil. Der Stiftungsrat beschliesst über die Unterschriftsbe-
rechtigung zur Vertretung der Stiftung nach aussen. Gemäss Beschluss des
Stiftungsrates führen dessen nachbenannte Mitglieder: Gottlieb Baer-Ringer,
Verwalter, von und in Richterswil, Präsident; Werner Sennhauser, Fabrikant,
von und in Richterswil, Vizepräsident; Walter Wunderli, Kaufmann, von und
in Richterswil, Delegierter, und Joh. Jakob Zwicky-Hiestand, Ingenieur, von
Mollis, in Richterswil, Stellvertreter der Direktion, je zu zweien kollektiv die
rechtsverbindliche Unterschrift namens der Stiftung. Geschäftslokal: Am
Mühlebach.

10. November. «Gutenberg Bank», in Zürich (S. H. A. B. Nr. 45 vom
23. Februar 1922, Seite 329). In ihrer Generalversammlung vom 27. Oktober
1922 haben die Aktionäre die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Die
Durchführung der Liquidation ist dem Verwaltungsrat übertragen. Die bis-
herigen zeichnungsberechtigten Personen: Dr. Wilhelm Nauer, Dr. Victor
Karrer, Oscar Guhl, Verwaltungsratsmitglieder, und Heinrich Briner, Pro-
kurist, zeichnen für die Firma **Gutenberg Bank in Liq.** unter sich je zu zweien
kollektiv.

Kaffee. — 10. November. Inhaberin der Firma **Elsa Stehli**, in Zürich 1,
ist Frä. Elsa Stehli, von Mühlau (Aargau), in Zürich 1. Vertrieb arabischer und
indischer Plantagen-Kaffees «Marke Hodeida», Verkauf von mit-gros und
détail. Bahnhofplatz 5.

Weinhandlung. — 10. November. Die Firma **Henri Fierz**, in Herli-
berg (S. H. A. B. Nr. 119 vom 29. März 1900, Seite 479), Weinhandlung, ist
infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

10. November. **Landw. Konsum-Genossenschaft**, in Wangen (S. H. A. B.
Nr. 147 vom 13. Juni 1921, Seite 1181). Albert Morf ist aus dem Vorstände
dieser Genossenschaft ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Als
Präsident wurde neu gewählt: Johannes Vogel, Landwirt, von Ober-Engstrin-
gen, in Wangen. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

Weisswaren. — 10. November. Die Firma **A. Ruckstuhl**, in Winter-
thur (S. H. A. B. Nr. 187 vom 26. Juli 1907, Seite 1333), Weisswarengeschäft,
ist infolge Überganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma:
«A. & Ch. Ruckstuhl», in Winterthur, erloschen.

Frä. Auguste Ruckstuhl und Christian Ruckstuhl, beide von und in Win-
terthur, haben unter der Firma **A. & Ch. Ruckstuhl**, in Winterthur, eine
Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1922 ihren An-
fang nahm. Weisswarengeschäft. Ecke Marktgasse, obere Kirchgasse. Die
Firma erteilt Prokura an Frieda Ruckstuhl-Meili, von und in Winterthur.
Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der Firma «A. Ruckstuhl»,
in Winterthur.

Merccerie, Doublüre, Schneiderfurnitüren. — 10. No-
vember. Die Firma **Hans Fehr**, in Zürich 1 (S. H. A. B. vom 26. Oktober 1896,
Seite 1217), Merccerie, Doublüre und Spezialität in Schneiderfurnitüren, ist
infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Herrenkleider-Furnitüren, Merccerie. — 10. November.
Inhaber der Firma **Jacques Oggenfuss**, Nachf. von **Hans Fehr**, in Zürich 1,
ist Jacques Oggenfuss-Sauter, von Zürich, in Zürich 7. Herrenkleider-Furni-
türen- und Merccerie-Geschäft, en gros und détail. Strehlgasse 11, «zur weissen
Tauben».

Technisches Bureau. — 10. November. Die Firma **Konrad Hirzel**,
in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 167 vom 6. Juli 1921, Seite 1371), Technisches
Bureau, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

10. November. Die Firma **Theodor Wilhelm A.-G. Vereinigte Glashütte
Isolierflaschen- und Metallwarenfabrik** (Théodore Wilheim S. A. Fabrique de
Bouteilles isolantes, d'Articles en métal et Verreries Réunies) (Theodore Wil-

helm Ltd., United Glasworks, Vacuumflask- and Hardware factory) (Theodoro Wilhelm S. A. Faibrica di Bottiglie isolanti, d'Articoli di metallo e Vetriere Riunite), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 194 vom 21. August 1922, Seite 1621), und damit die Unterschriften der Verwaltungsmitglieder: Jean Fritz Stückli, Ewald Bosshard und Theodor Wilhelm, sowie die Prokura des Louis Fürst wird infolge verhängten Konkurses über diese Aktiengesellschaft von Amtes wegen gelöscht.

Seidenwaren. — 11. November. Die Firma S. & J. Bloch Söhne & Co., in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 221 vom 7. September 1921, Seite 1759), Seidenwaren; Gesellschafter: Leopold Bloch-Nordschild; Julius Bloch und Sylvian S. Guggenheim, und damit die Prokuren von Fritz Guggenheim und Jean Kretz, ist infolge Übergangs des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Kommanditgesellschaft «S. J. Bloch Sohn & Co.», in Zürich 2, und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Stephan Julius Joseph Bloch, von Zürich, in Zürich 2; Sylvian Samuel Guggenheim, von Lengnau (Aargau), in Zürich 2, und Leopold Bloch-Nordschild, von Zürich, in Zürich 2, haben unter der Firma B. J. Bloch Sohn & Co., in Zürich 2, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1922 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind: Stephan Julius Joseph Bloch und Sylvian Samuel Guggenheim, und Kommanditär ist: Leopold Bloch-Nordschild, mit dem Betrage von Fr. 500,000 (fünfhunderttausend Franken). Seidenwaren. Mythenstrasse 8. Die Firma erteilt Kollektivprokura an Fritz Guggenheim, von Lengnau (Aargau), in Zürich 2, und an Jean Kretz, von Müswangen (Luzern), in Zürich 7. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Kollektivgesellschaft «S. & J. Bloch Söhne & Co.», in Zürich 2.

11. November. Export-Gesellschaft Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 181 vom 5. August 1922, Seite 1532). Die Mitglieder dieser Genossenschaft haben in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 27. Oktober 1922 die Auflösung beschlossen und gleichzeitig die Durchführung der Liquidation konstatiert. Diese Firma und damit die Unterschriften der Vorstandsmitglieder Hans Kohler und Emil Halter werden daher hievorts gelöscht.

11. November. Mechanische Seidenstoffweberei Bern A. G. (Tissage mécanique de Soieries Berne S. A.) (The Berne Silk Mfg. Co. Ltd.), mit Hauptsitz in Bern und Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 158 vom 25. Juni 1921, Seite 1291). Josef Basler ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und seine Unterschrift ist damit erloschen. An dessen Stelle wurde das bisherige Mitglied Walter von Herronschwand zum Vizepräsidenten gewählt; derselbe führt rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Ferner wurde neu in den Verwaltungsrat gewählt: Hubert Wengle-Jenny, Kaufmann, von Kreuzlingen, in Uster.

Kuverts, Papierwaren, Kartonnage, Buchdruckerei usw. — 11. November. Frey, Wiederkehr & Cie. Aktiengesellschaft (Frey, Wiederkehr & Cie. Société Anonyme) (Frey, Wiederkehr & Cia. Società Anonima), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 153 vom 15. Juni 1920, Seite 1133). Dem Verwaltungsrat gehören zurzeit an: Hermann Wiederkehr-Schmid, Fabrikant, in Zürich 7, Präsident und Delegierter; Victor Frey, Kaufmann, in Zürich 7, Vizepräsident (beide bisher eingetragene), und Hermann Wiederkehr, jun., Kaufmann, in Zürich 2, alle von Gontenschwil (Aargau). Ferner hat der Verwaltungsrat Kollektivunterschrift erteilt seinem Mitgliede Hermann Wiederkehr jun., und Kollektivprokura an Carl Doerr, von Obfelden, in Zürich 6, und Walter Kern, von Berlingen, in Zürich 6. Die beiden Kollektivprokuristen zeichnen je kollektiv mit dem Verwaltungsratsmitgliede Hermann Wiederkehr jun., jedoch nicht unter sich.

Zigarren. — 11. November. Inhaberin der Firma Frau Emil Furrer in Zürich 1, ist Frau Wwe. Ida Furrer geb. Hunziker, von Zürich, in Zürich 1, Zigarrengeschäft. Limmatquai 44.

Vorhangstoffe und Spitzen. — 11. November. Die Firma Adolphe Bloch, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 86 vom 6. April 1911, Seite 573), Vorhangstoffe und Spitzen en gros, ist infolge Assoziation erloschen. Aktiven und Passiven gehen auf die Kollektivgesellschaft «Adolphe Bloch & Söhne», in Zürich 1, über.

Rideaux. — 11. November. Adolphe Bloch, Vater, und Paul Bloch und Georges Bloch, Söhne, alle von Radelfingen (Bern), in Zürich 2, haben unter der Firma Adolphe Bloch & Söhne (Adolphe Bloch & Fils), in Zürich 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. November 1922 ihren Anfang nehmen wird. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Adolphe Bloch», in Zürich 1. Manufacture de Rideaux. Sihlstrasse 3.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarauangen

Leinwandfabrikation. — 1922. 8. November. Die Kollektivgesellschaft Brand & Cie., Leinwandfabrikation, mit Sitz in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 189 vom 8. August 1919, Seite 1409), hat sich aufgelöst; Aktiven und Passiven sind übergegangen an die «Leinenweberei Langenthal, Aktiengesellschaft», mit Sitz in Langenthal. Die Firma «Brand & Cie.» ist nach bereits beendeter Liquidation erloschen.

Metzgerei, Viehhandel, Restaurant. — 11. November. Inhaber der Firma Jakob Juter-Herzig, in Lotzwil, ist Jakob Juter allié Herzog, von Melchnau, wohnhaft in Lotzwil. Metzgerei, Viehhandel, Restaurant zum Bahnhof.

Bureau Biel

Metzgerei, Charcuterie. — 8. November. Inhaber der Firma Hans Frei, in Biel, ist Hans Frei, von Wyssachen, in Biel. Gross- und Kleinmetzgerei, Charcuterie. Sesslerstrasse 3.

10. November. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma Vereinigte Drahtwerke A. G. (Tréfileries réunies S. A.), mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 120 vom 24. Mai 1922, Seite 1011), ist infolge Todes Albert Lang, von Schaffhausen, gew. Bäckdirektor in Bern, ausgeschieden. In der Generalversammlung vom 7. Oktober 1922 wurden neu in den Verwaltungsrat gewählt: Charles Hever-Bloesch, von Brügg, Fabrikant, in Biel, und Alfred Aellig, von Frutigen, Bankdirektor, in Bern.

Massschneiderei. — 10. November. Inhaberin der Firma Pauline Schaedeli, in Biel, ist Fräulein Pauline Schädeli, von Lengnau, in Biel. Massschneiderei «Femina». Kavalgasse 26.

Schuhgeschäft. — 11. November. Inhaberin der Firma Esther Fischer, in Biel, ist Frau Estler Fischer, güterrechtlich getrennte Ehefrau des Hermann Fischer, von Lodz (Polen), in Biel. Schuhgeschäft, Dufourstrasse 11.

Bureau de Courtelary

8 novembre. Par suite de décision de l'assemblée générale du 15 janvier 1922, et en application des art. 60 et suiv. C. c. s. La Fédération Jurassienne de musique, avec siège à Sonvilier (F. o. s. du c. du 20 avril 1886, n° 33, page 275), est radiée du Registre du commerce.

Horlogerie. — 9 novembre. La société en nom collectif Racine frères, fabrication d'horlogerie, avec siège principale à Bienne (inscrite au Registre du commerce de Bienne, suivant publication dans la F. o. s. du c. du 5 janvier 1905, n° 6, page 21), fait inscrire au Registre du commerce de Courtelary, sa succursale établie sous la même raison sociale à Corgémont. La

succursale est représentée vis-à-vis des tiers par les signatures individuelles de: Ernest et Arthur Racine, les deux de Lamboing, fabricants, à Bienne, seuls sociétaires de la dite raison sociale. Fabrication d'horlogerie.

9 novembre. La liquidation de la Fabrique d'Appareils Electriques Chaseral S. A. en liquidation (F. o. s. du c. du 28 juin 1922, n° 148, page 1268), à St-Imier, dont l'exploitation a été reprise par la «Fabrique des Longines, Francillon & C° S. A.», au dit lieu, étant terminée, cette raison est radiée.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

Tuchhandlung. — 9. November. Die Firma Alexander Marbot, Tuchhandlung, in Langnau (S. H. A. B. Nr. 97 vom 14. April 1921, Seite 745), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichtleistung des Inhabers erloschen.

Bureau de Moulires

Café. — 10 novembre. La maison Adolphe Grosjean, café fédéral, à Tavannes (F. o. s. du c. du 19 septembre 1918, n° 223, page 1494), est radiée d'office ensuite de décès du titulaire.

Entreprise de bâtiment. — 10 novembre. La maison Vincent Fasola, entreprise de bâtiment, à Malleray (F. o. s. du c. du 14 septembre 1910, n° 236, page 1613), est radiée d'office ensuite de départ du titulaire.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1922. 7. November. Der Verein unter dem Namen Feldmusik Kriens, mit Sitz in Kriens (S. H. A. B. Nr. 60 vom 8. März 1911, Seite 378), hat in seiner Generalversammlung vom 29. September 1922 beschlossen, sich im Handelsregister streichen zu lassen.

Versicherungen. — 9. November. Der Inhaber der Firma Charles Brügger, Generalvertretung der Genfer Lebensversicherungsgesellschaft in Genéve; Generalagentur der Eidgenössischen Versicherungen A. G., in Zürich; Spezialagentur der «Zürich-Allgemeine Unfall- und Haftpflichtversicherungsgesellschaft A. G.», in Zürich; Versicherungen aller Art, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1922, Seite 238 und dortige Verweisung), hat sein Geschäftsdomizil nach der Leodegarstrasse Nr. 2, Genferhaus, Vier Jahreszeiten, verlegt.

Perserteppiche, orientalische Kunstgegenstände. — 9. November. Inhaber der Firma Gustav Weingarten, in Luzern, ist Gustav Weingarten, polnischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Luzern. Perserteppiche und orientalische Kunstgegenstände. Seidenhofstrasse Nr. 3.

Mineralwasserfabrikation. — 9. November. Inhaber der Firma Martin Lingg, in Luzern, ist Martin Lingg, von Grossdietwil, in Luzern. Mineralwasserfabrikation. Klosterstrasse Nr. 3.

Zigarrenfabrikation. — 9. November. Die Firma F. Fischer, z. Fischerhof, Zigarrenfabrikation, in Triengen (S. H. A. B. Nr. 415 vom 24. November 1902, Seite 1657), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Frau Witwe Marie Fischer geb. Kneubühler, Sohn Friedrich Fischer und Töchter Marie und Hermine Fischer (letztere minderjährig), alle von und in Triengen, haben unter der Firma Friedrich Fischers Erben, in Triengen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 16. Oktober 1922 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «F. Fischer, z. Fischerhof», in Triengen, übernommen hat. Zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift in Einzelzeichnung sind die Gesellschafter Wwe. Marie Fischer-Kneubühler, Friedrich Fischer und Marie Fischer befugt. Zigarrenfabrikation. Zum Fischerhof.

Restaurant. — 10. November. Inhaber der Firma Alois Fluder-Amgrüth, in Luzern, ist Alois Fluder-Amgrüth, von und in Luzern. Betrieb des Restaurant zum «St. Jakob». Baselstrasse Nr. 13.

10. November. Saval A. G. für Export und Import (Saval S. A. pour l'Exportation et l'Importation) (Saval Ltd. Exportation and Importation) (Saval S. A. per Esportazione ed Importazione) (Saval Soc. An. per Esportacion y Importacion), mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 225 vom 26. September 1922, Seite 1363 und dortige Verweisung). Als weitere Verwaltungsräte dieser Aktiengesellschaft wurden gewählt: Samuel Adler, Präsident des Verwaltungsrates, und Ernst Adler, Direktor der Aktiengesellschaft «Metallindustrie Winter & Adler A. G.», in Wien, österreichische Staatsangehörige, beide wohnhaft in Wien, XX. Bezirk, Dresdenerstrasse 110, und Josef Heller, Grossindustrieller und Konsul, österreichischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Wien, I. Bezirk, Schaufelgasse 6. Diese drei sind ebenfalls berechtigt, mit einem der übrigen Verwaltungsräte oder unter sich kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift zu führen. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Zürichstrasse 16.

Spezereien und Mehl, Bäckerei. — 10. November. Die Inhaberin der bisherigen Firma Hermine Wüest, Spezerei- und Mehlhandlung; Bäckerei, in Kriens (S. H. A. B. Nr. 232 vom 27. September 1919, Seite 1702), heisst nun: Hermine Burri geb. Wüest, und ist von Malters, wohnhaft in Kriens. Sie ändert daher ihre Firma ab in Burri-Wüest. Die an Witwe Sophie Wüest geb. Matter erteilte Prokura ist erloschen.

Hotel und Restaurant. — 10. November. Inhaber der Firma Josef Niedermann-Röllli, in Luzern, ist Josef Niedermann, von Herrtwangen (Staat Baden), deutscher Staatsangehöriger, in Luzern. Betrieb des Hotel und Restaurant Fritschstube. Sternenplatz Nr. 5.

Wagnerei, Autokarosserie. — 10. November. Inhaber der Firma Josef Melliger, in Luzern, ist Josef Melliger, von Buttwil (Aargau), in Luzern. Wagnerei und Autokarosserie. Habsburgerstrasse 44.

Restaurant, Viehwage. — 11. November. Die Firma Wwe. Elise Galliker-Frank, Betrieb des Restaurant Galliker; Viehwage, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 322 vom 26. Dezember 1913, Seite 2266), ist infolge Übergabe des Geschäftes und Verzichts der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Gebrüder Galliker», in Luzern.

Die Brüder Josef und Otto Galliker, von und in Luzern, haben unter der Firma Gebrüder Galliker, in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1922 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Wwe. Elise Galliker-Frank», in Luzern, übernommen hat. Betrieb des Restaurant Galliker; Viehwage. Hirschengraben Nr. 59.

Zigarren. — 11. November. Die Firma Maison orientale E. Cottier, Zigarrenhandel, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 306 vom 3. August 1903, Seite 1222), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Chemisch-technische Produkte. — 11. November. Die Firma J. Serzarsch, Chemisch-technische Produkte, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1918, Seite 166), ist infolge Geschäftsaufgabe und Verzichts des Inhabers erloschen.

11. November. Die Genossenschaft unter der Firma Buchdruckerei Vitznau, in Vitznau (S. H. A. B. Nr. 223 vom 24. September 1917, Seite 1529), hat sich mit Beschluss der Generalversammlung vom 4. August 1918 aufgelöst; die Firma ist nach bereits durchgeführter Liquidation, samt den Unterschriftsberechtigungen von Karl Josef Bucher, Andreas Zimmermann und Adolph Zimmermann-Braun, erloschen.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 52776. — 31. Oktober 1922, 8 Uhr.

Amsler & Co., Fabrikation und Handel,
Feuerthalen (Zürich, Schweiz).

Fahrräder, Fahrradbestandteile und Fahrradutensilien.

"KLIO"

(Uebertragung der Nr. 14843 der früheren Kollektivgesellschaft gleichen Namens).

Nr. 52777. — 26. Oktober 1922, 8 Uhr.

Schweizerische Magneta A. G., Fabrikation,
Zug (Schweiz).

Elektrische Uhren- und Signalanlagen, elektrische Läutewerke.

INDUCTA

Nr. 52778. — 17. Oktober 1922, 18 Uhr.

Ernst Geiser & Sohn, Handel,
Langenthal (Schweiz).

Futtermittel, landwirtschaftliche Produkte, speziell Früchte aller Art und Getreide.



Nr. 52779. — 26. Oktober 1922, 17 Uhr.

A. F. Spörri, Fabrikation,
Kreuzlingen (Schweiz).

Hautcreme, Toiletteseifen, Parfums und alle anderen Toilette-Artikel.



Nr. 52780. — 16. Oktober 1922, 8 Uhr.

Wilhelm Dür, Fabrikation und Handel,
Nidau (Schweiz).

Bureaumöbel, sowie sämtliche Artikel und Furnitüren für Bureaux.



Nr. 52781. — 16. Oktober 1922, 8 Uhr.

Chemische Fabrik Schönenwerd H. Erzingler, Fabrikation,
Schönenwerd (Schweiz).

Chemische und pharmazeutische Produkte.

ECRASAN

Nr. 52782. — 16. Oktober 1922, 8 Uhr.
H. Ernst & Cie., Fabrikation und Handel,
Aarwangen (Schweiz).
Wollgarne.

Laine Calora Calora-Wolle

Nr. 52783. — 19. Oktober 1922, 16 Uhr.

Sverre Young, Handel,
Christiania (Norwegen).

Tragkörbe, Rucksäcke und ähnliche Traggeräte.

Bergan

Nr. 52784. — 19. Oktober 1922, 8 Uhr.

Hausmann A.-G. Schweiz. Medizinal- & Sanitätsgeschäft,
Fabrikation,
St. Gallen (Schweiz).

Orthopädische Apparate, Bandagen, Schuheinlagen.



N° 52785. — 19 octobre 1922, 8 h.

Vve. de Louis Goering, fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.



(Renouvellement avec extension d'emploi du n° 15299).

N° 52786. — 19 octobre 1922, 8 h.

Vve. de Louis Goering, fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

MARLBOROUGH

(Renouvellement du n° 17695).

N° 52787. — 19 octobre 1922, 8 h.

Schild et Co. Manufacture des montres Octava, Hebdomas et
Orator, fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

BEAUX-ARTS

Nr. 52788. — 28. Oktober 1922, 8 Uhr.

Adolf Wirz, Fabrikation,
Luzern (Schweiz).

Fettlösende Reinigungsmittel



N° 52789. — 20 octobre 1922, 8 h.
 William Pretty and Sons, Limited, fabrication,
 Ipswich (Grande-Bretagne).
 Corsets.



(Renouvellement du n° 14893).

Nr. 52790. — 21. Oktober 1922, 11 Uhr.
 Klameth & Co., Fabrikation,
 Bern (Schweiz).

Konfiseriewaren und pharmazeutische Artikel.

EUKLAMETHA

Nr. 52791. — 30. Oktober 1922, 8 Uhr.
 Grieder & Cie., Handel,
 Zürich (Schweiz).
 Seidenstoffe.

NONPAREIL

Nr. 52792. — 24. Oktober 1922, 11 Uhr.
 N. Bloch & Cie., Fabrikation,
 Bern (Schweiz).

Rhum, Spirituosen und Liqueure.

THE STANDARD

Nr. 52793. — 17. Juli 1922, 8 Uhr.
 Jos. Häni, Fabrikation und Handel,
 Gähwil (St. Gallen, Schweiz).
 Grabdenkmäler.



(Uebertragung der Nr. 49949 von Gottfried Egloff, Gähwil).

Gebrauchsbeschränkung — Restriction d'emploi
 Nrn. 52392, 52393 (S. H. A. B. Nr. 208 von 1922). — Richard Beuttner & Co.,
 Zürich. — Aus dem Verzeichnis der Erzeugnisse, für welche diese Marken
 hinterlegt wurden, sind **Seifen** sowie **Waschmittel** gestrichen worden. —
 Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 3. November 1922.

Berichtigung — Rectification
 (Concernant la revendication de la couleur).
 N° 51457 (F. o. s. du c. n° 86 de 1922). — The Raybestos Company, Bridgeport
 (E.-U. d'Amérique). — La «revendication de la couleur» est rectifiée comme
 suit: «Le bord de l'image déposée comme marque est de couleur d'argent».

Löschung — Radiation
 Nr. 50541 (S. H. A. B. Nr. 276 von 1921). — Aktiengesellschaft Chocolat
 Tobler, Bern. — Am 7. November 1922 auf Ansehen der Hinterlegerin
 gelöscht.

Kuranstalt Schöneck A.-G., Emmetten
 4 1/2 % Obligationenanleihe von Fr. 300,000 I. Ranges.
 Die Gläubiger des von der Kuranstalt Schöneck A. G. gesebuldeten 4 1/2 %
 Obligationenanleihe von Fr. 300,000 I. Ranges werden hiermit eingeladen,
 sich Freitag, den 24. November 1922, nachmittags 2 1/2 Uhr, im Restaurant
 Flora, Luzern, zu einer Obligationärversammlung im Sinne der bundesrätli-
 chen Verordnung vom 20. Februar 1918 betr. die Gläubigergemeinschaft bei
 Anleiheobligationen einzufinden.

TAGESORDNUNG:
 1. Bericht über die Lage der Gesellschaft und deren Sanierung.
 2. Beschlussfassung über folgende Anträge des Verwaltungsrates der
 Gesellschaft:
 a) Löschung des Obligationenkapitals und Umwandlung in Prioritäts-
 aktien, oder
 b) Verzicht auf den am 30. September 1922 verfallenen Coupon und
 Anwendung eines variablen Zinsfusses bis Ende 1930.
 3. Bestellung eines oder mehrerer Vertreter der Obligationäre.
 Obligationäre, die an der Versammlung teilnehmen, haben sieb über
 ihren Titelbesitz dureh Hinterlage von Obligationen bei der Volksbank in
 Luzern als Treuhänderin auszuweisen.
 Für Gültigkeit der Beschlüsse ist die Zustimmung der Vertreter von min-
 destens 3/4 des in Umlauf befindlichen Kapitals erforderlich. (V 2621)
 Emmetten, den 2. November 1922.
KURANSTALT SCHOENECK A. G.:
 Der Verwaltungsrat.

Velocitas S. A. en liquidation
 Porteurs d'obligations.
 Conformément au jugement rendu par le tribunal de première instance
 à Genève en date du 3. crt., Messieurs les créanciers obligataires de Velocitas
 S. A. sont convoqués en assemblée légale pour le **jeudi, 23 novembre 1922, à**
17 heures, au bâtiment de l'école, Rue Malatrex 13, à Genève, avec l'ordre
du jour suivant.
 1. Etablissement de la liste de présence.
 2. Nomination du président de l'assemblée et d'un secrétaire.
 3. Lecture du procès verbal de l'assemblée précédente.
 4. Constitution du groupe des obligataires par acte authentique en con-
 formité des art. 20 et 28 de l'ordonnance fédérale du 20 février 1918.
 5. Confirmation de la nomination des représentants de la communauté,
 éventuellement nomination de nouveaux représentants de la com-
 munauté.
 6. Position à prendre vis-à-vis des propositions concordataires et du sursis
 concordataire.
 7. Discussion sur les mesures à prendre en vue du recouvrement de l'em-
 prunt vis-à-vis de tous responsables et autorisation de plaider.
 8. Etablissement des pouvoirs.
 9. Propositions individuelles.
 Messieurs les obligataires devront justifier de la propriété des obligations
 par la présentation des titres ou d'un certificat de dépôt d'une banque, por-
 tant nom, adresse et numéros des titres. (V 2654)
 Les représentants de la communauté des créanciers obligataires de
 Velocitas S. A.:
J. Codet, Vessy. F. Wagner, 4, Rue de la Dôle.

„Zürich“, Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft in Zürich

Bilanz vom 31. Dezember 1921

Aktiva			Passiva	
Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
2,500,000	—	Verpflichtungsscheine der Aktionäre.	10,000,000	—
385,998	13	Kassa.	7,500,000	—
11,370,743	66	Bankguthaben.	4,000,000	—
10,250,000	—	Liegenschaften.		
113,573,959	77	Hypotheken und Wertpapiere.	114,051,143	72
1,748,920	35	Stückzinsen auf Kapitalanlagen.		
13,620,686	97	Prämieguthaben, direkt und bei den Agenturen.	2,538,790	—
1,815,765	69	Guthaben bei Rückversicherern und Diverse.	2,000,000	—
			9,564,264	—
155,266,074	57	(B. 39)	5,611,876	85
			155,266,074	57

Zürich, den 8. April 1922.

„Zürich“, Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft,
 Der Präsident: H. Müller. Der Generaldirektor: A. L. Tobler.

Eidgenössische Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Zürich

Bilanz am 31. Dezember 1921

Aktiva			Passiva	
Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
4,000,000	—	Obligationen der Aktionäre.	5,000,000	—
497,593	60	Wechsel-Portefeuille.	1,000,000	—
60,690	98	Kassa-Bestand.	200,000	—
2,662,945	25	Guthaben bei Banken.	1,010,000	—
6,904,930	50	Wertschriften-Bestand.	5,575,000	—
400,000	—	Gesellschafts-Gebäude.	2,530,419	77
2,632,944	29	Guthaben bei Agenturen, Gesellschaften und direkten Kunden.	1,498,273	13
		(B. 38)	345,411	72
17,159,104	62		17,159,104	62

Zürich, den 9. Mai 1922.

Eidgenössische Versicherungs-Aktien-Gesellschaft,
 Der Präsident: M. Fleischmann. Der Generaldirektor: Köhler.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Ein- und Ausfuhr der wichtigsten Waren — Importation et exportation des principales marchandises

Januar - September - 1922 - Janvier - Septembre

Veröffentlicht durch die eidg. Oberzolldirektion — Publié par la Direction générale des Douanes

I. Einfuhr — Importation

Nettogewicht

Poids net

Table with multiple columns for years (1913, 1921, 1922) and categories (Nahrungsmittel, Comestibles, Seide, Wolle, etc.). Includes sub-headers like 'Nettogewicht' and 'Poids net'.

I. Einfuhr — Importation

Nettogewicht Poids net

Table with 4 columns: 1913, 1921, 1922, and descriptions of goods. Categories include 'Produits chim. et huiles', 'Chemikalien und Oele', and 'Produits chim. et huiles'.

II. Ausfuhr — Exportation

Table with 4 columns: 1913, 1921, 1922, and descriptions of goods. Categories include 'Nahrungs- und Genussmittel', 'Comestibles, etc.', 'Mineralische Stoffe', and 'Matières minérales'.

Kontrollierung der Platinwaren. Das eidgenössische Amt für Gold- und Silberwaren macht auf die Bestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 2. Februar 1917 aufmerksam...

Diese Bestimmungen sind ebensowohl auf die Uhrgehäuse als auch auf die Schmucksachen und Geräte anwendbar, welche in der Schweiz angefertigt werden...

Es ist somit untersagt, in der Schweiz Platinwaren feilzubieten oder zu verkaufen, welche nicht amtlich gestempelt sind. Die in Uhren- und Bijouterie-Vorkaufgeschäften oder anlässlich der Zulassung bei der Ausfuhr ohne amtlichen Feingehaltsgarantiestempel befundenen Platinwaren müssen mit einer Busse von 5 Franken das Stück belegt werden...

Die in der Schweiz angefertigten, zur Ausfuhr gelangenden Platinuhrgehäuse unterliegen ebenfalls der obligatorischen...

Stempelung, selbst wenn sie bestimmt sind, den Aufdruck einer ausländischen Feingehaltsgarantiepunze zu erhalten.

Contrôle des ouvrages en platine. Le Bureau fédéral des matières d'or et d'argent rappelle aux intéressés les dispositions de l'arrêté du Conseil fédéral du 2 février 1917...

Ces dispositions sont applicables aussi bien aux boîtes de montres qu'aux objets de bijouterie et joaillerie de tout genre fabriqués en Suisse. Les ouvrages importés reçoivent l'apposition d'un poinçon spécial d'importation, obligatoire aussi.

Il est donc interdit de mettre en vente en Suisse des ouvrages en platine non contrôlés officiellement. Les ouvrages qui seraient trouvés sans poinçon officiel de contrôle, dans les magasins d'horlogerie et bijouterie ou lors de la révision en douane à l'exportation, sont passibles d'une amende de 5 francs par objet. En outre, si l'essai officiel démontre que les objets ne sont pas au titre légal, les dispositions pénales de l'article 6 de la loi fédérale sur le contrôle et la garantie du titre des ouvrages d'or et d'argent du 23 décembre 1880 sont applicables.

Les boîtes de montres en platine fabriquées en Suisse pour l'exportation sont aussi soumises au contrôle obliga-

toirc, même si elles sont destinées à recevoir un poinçon de contrôle étranger.

— Foire Suisse d'Echantillons à Bâle. Les effets lourdement sentis de la crise économique mondiale sur la vie économique suisse ne sont pas restés sans exercer leur influence sur le résultat financier de la Foire Suisse d'Echantillons de l'année 1922.

Comme nous apprend le rapport de gestion de cette entreprise, clôturé le 30 septembre dernier, les recettes accusent la diminution considérable de fr. 123,633 sur les chiffres du budget. C'est ainsi, par exemple, que le poste des locations présente une moins-value de fr. 112,642. Les recettes d'insertions sont également restées bien en dessous des prévisions budgétaires.

Les dépenses pour les constructions et installations provisoires ont atteint, au total, le montant de fr. 295,494. Dans cette somme sont compris les frais de la construction de la salle des conférences dans la Halle II et la première quote part du prix d'achat effectué au cours de cet exercice de la Halle V, ainsi que de grosses contributions à l'entretien et aux réparations des constructions et des installations provisoires.

Si, malgré cela, les comptes bouclent d'une façon satisfaisante, il faut l'attribuer aux économies importantes qu'on est parvenu à réaliser dans presque tous les postes des dépenses. Grâce à ces économies, il fut possible de réduire à fr. 674,867 le montant total des dépenses évalué dans le budget à fr. 798,500. Le total des recettes s'étant élevé à cette même somme de fr. 674,867, y compris la subvention cantonale de fr. 171,991, la balance des comptes de l'exercice prévu au budget fut ainsi obtenue. La subvention fédérale s'est élevée comme pour l'année précédente à fr. 30,000.

L'étude de l'édification d'un bâtiment définitif de la Foire a été reprise. Elle s'imposait par suite du très mauvais état d'une partie des Halles provisoires et de la nécessité d'entreprendre de grosses réparations ou de nouvelles constructions. On sait que la Foire d'Echantillons est tenue, en vertu de la décision du Grand Conseil bâlois du 24 février 1920, comme aussi de l'art. 3 des statuts de la Société Coopérative, de construire un bâtiment définitif de la Foire sur le terrain de l'ancienne gare badoise à Bâle.

Diverses considérations se rapportant à la construction et à l'organisation technique de la Foire obligent à construire le bâtiment définitif de la Foire sur le terrain actuel de la Foire et non pas, comme on l'avait projeté, sur le terrain, situé vis-à-vis.

La construction d'un bâtiment définitif simple de la Foire s'impose parce que les constructions provisoires ne remplissent plus qu'imparfaitement, et au prix de frais d'entretien excessifs, leur fonction et parce qu'il en résulte

de très grandes difficultés dans la mise au point de l'organisation de la Foire et de l'exposition.

Bruttoertrag der eidg. Stempelabgaben — Rendement brut des droits de timbre fédéraux		Abgabe auf:		Oktober — Oktober		Januar-Okt. — Janvier-Oct.	
Droit de timbre sur:		1922	1921	1922	1921		
Obligations — Obligations . . .		209,309.95	262,857.25	2,101,808.68	3,426,494.69		
Aktien — Actions . . .		133,197.—	594,604.25	2,775,869.55	6,858,053.20		
Genossenschaftl. Stammanteile		15,223.30	7,113.—	327,755.50	405,278.45		
Partis de capital d. sociétés coopér.							
Ausländischen Wertpapieren		43,661.10	63,984.25	903,662.10	1,135,275.88		
Titres étrangers . . .							
Wertpapierumsätzen . . .		70,406.90	45,237.35	660,399.85	393,794.80		
Titres négociés . . .							
Wechseln u. wechsellähnl. Papier.		155,310.70	207,822.10	1,716,961.—	2,541,441.74		
Effets de change et effets analog.							
Prämienquittungen . . .		285,131.55	502,588.05	3,216,617.86	3,079,125.20		
Quittances de primes d'assur. . .							
Frachtkunden . . .		202,521.05	—	1,090,932.—	—		
Documents en usage dans les transp.							
		1,114,764.55	1,604,206.34	12,794,036.54	17,929,463.96		
Coupons von Obligations . . .		1,142,552.64	—	7,361,049.31	—		
Coupons d'obligations . . .							
Coupons von Aktien . . .		297,935.63	—	4,846,549.86	—		
Coupons d'actions . . .							
Coupons von genossen-Stammant.		4,298.35	—	290,069.60	—		
Coupons de parts de capital des sociétés coop.							
Coupons von ausl. Wertpapieren		273.25	—	670,506.40	—		
Coupons de titres étrangers . . .							
		1,445,059.87	—	13,169,175.17	—		
Bussen . . .		561.—	429.65	6,401.51	9,215.85		
Amandes . . .							
Total . . .		2,560,385.42	1,604,635.99	25,968,613.22	17,938,679.81		

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux. (Uebersetzungskurse vom 14. November an!) — Cours de réduction à partir du 14 novembre*)

Belgique fr. 83. 10; Deutschland Fr. —, 07½; Itale fr. 24. 80; Oesterreich Fr. —, 01; Grande-Bretagne fr. 26. —

*) Abweichungen nach den Schwankungen vorbehalten. — *) Sauf adaptation aux fluctuations.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Regie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Schweizer Mustermesse Basel

14.-24. APRIL 1923

LETZTER ANMELDETERMIN:
31. DEZEMBER

Prächtiges volles Haar
erhalten Sie in kurzer Zeit durch **Birkenblut**, ges. gesch. 46225. Echter Alpenbirkenblut mit Arnika, gewonnen auf Höhen v. 1200 m. Das beste und realste Mittel der Gegenwart! Kein Sprit, kein Essenzmittel, keine chem. Füllen. Bei Haarausfall, spärlichem Haarschwung, kahlen Stellen, Schuppen, Ergrauen, glänzende Erfolge. Innert sechs Monaten über 2000 lobendste Anerkennungen u. Nachbestellungen. Kl. Flasche Fr. 2.50, gr. Fr. 3.50. Birkenbluterème Fr. 3.— u. Fr. 5.— pr. Dose. Birkenshampoo 30 Cts. Birkenbrillantine Ia Fr. 2.50. Zu beziehen durch: **Alpenkräuter-Centrale am St. Gotthard, Faido**. 195 (1000 O)

Grosse Absatzmöglichkeiten für die Schweizer-Industrie bieten die Provinzen

Süd-Chinas

Verkaufsorganisation mit Sitz in Canton, Honkong und Agenturen in Yunnan-Fu, Swatow, Fui-tschou, Hoihow (Hainan), übernimmt Vertretungen erstklassiger Firmen.

Asiatic Plantation & Trading Co. Ltd., Basel.
P. O. B. 2703. 2743 (4665 Q)

Le titulaire du brevet suisse N° 89750 du 2 juillet 1919, relatif à un «Stator à refroidissement par liquide pour machines dynamo-électrique», désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en œuvre de l'invention en Suisse. —2779 (4754 Q)

Pour tous renseignements s'adresser à Mr Amand Braun succ. de Mr A. Ritter, Bâle.

Genossenschaft Schweizer Mustermesse, Basel

Einladung zur 3. ordentlichen Generalversammlung
auf **Dienstag, den 5. Dezember 1922, nachmittags 3 Uhr**
im **Rathaus Basel**

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der 2. Generalversammlung. —2776 (4744 Q)
2. Jahresbericht.
3. Jahresrechnung 1921/22, Gewinn- und Verlustrechnung, Bericht der Kontrollstelle.
4. Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat, Vorstand und Kontrollstelle.
5. Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.
6. Wahl der Kontrollstelle für das Rechnungsjahr 1922/23.
7. Statutenrevision.
8. Diverses.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen für die Genossenschafter von heute an auf dem Bureau der Genossenschaft, Gerbergasse 30, in Basel, zur Einsichtnahme auf.

Basel, den 14. November 1922.

Für den Vorstand,
Der Präsident: **Dr. F. Aemmer.**

Prämien-Anleihen des Schweiz. Katholischen Volksvereins in Luzern

Unter der Aufsicht des Notariates Zürich-Hottingen wurden heute folgende Prämien gezogen: Serie 735 Nr. 5 zu Fr. 500, Serie 6401 Nr. 2 Fr. 500, Serie 11499 Nr. 7 Fr. 10,000, Serie 12863 Nr. 9 Fr. 3000, Serie 13809 Nr. 6 Fr. 2000. Alle übrigen Nummern der am 10. Oktober 1922 gezogenen Serien werden mit je Fr. 20 zurückbezahlt. Die Auszahlung findet ab 10. Dezember 1922 an den Kassen der Schweiz. Verrechnsbank Bern und Zürich statt. —2781 (4726 Z)

Zürich, den 10. November 1922.

amerik. Buchhändler-Jent grdl. A. d. Unterrichtsbr. Erl. 48r. Verl. Sie Gratslpr. H. Friseh, Büchereyn., Zürich. B 15

DEVISEN

Auszahlungen - Checks - Kreditbriefe
nach allen Ländern der Welt
sind stets erhältlich
beim

Schweizerischen Bankverein Basel

Zürich - St. Gallen - Genf - Lausanne - La Chaux-de-Fonds
Neuchâtel - Schaffhausen - London
Biel - Chiasso - Herisau - Le Locle - Nyon - Aigle
Bischofszell - Morges - Rorschach - Vallorbe

Gegründet 1872 (1670 Q)

Aktienkapital Fr. 120,000,000.— Reserven Fr. 33,000,000.—

Erteilung von Auskünften über Handel, Industrie und Finanzwesen